

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Stadtplanung und Umwelt

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 14.09.2023
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	17:23 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Gotischen Rathauses

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Ausschussmitglieder

Felleiter, Fritz
Gruber, Heinz
Hetzner, Maximilian
Kamm, Tobias
Kohler, Alexander
Kreißl, Andreas
Meyer, Gerd
Roth, Karl

Stellvertreter

Bengel, André

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Degen, Karl-Heinz
Naß, Gerhard

Tagesordnung

1. Senat – öffentlich

- 1.1 Dorferneuerung Haardt Heuberg
Vorlage: SG 45/040/2023

2. Ausschuss (vorberatend) – öffentlich

- 2.1 Bekanntgaben - öffentlich
- 2.2 Ersatzbeschaffung Mehrzwecktransporter SW124 für den Bauhof
Vorlage: SG 43.1/003/2023

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Stadtplanung und Umwelt, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bauwesen, Stadtentwicklung, Stadtplanung und Umwelt fest.

1 Senat – öffentlich

1.1 Dorferneuerung Haardt Heuberg

Oberbürgermeister Schröppel erklärt kurz den Sachverhalt bezüglich einer neuen Kostenvereinbarung zwischen der Stadt Weißenburg und dem Amt für Ländliche Entwicklung in Ansbach um ein weiteres Projekt im Bereich Haardt auf den Weg zu bringen. Der städtische Anteil und die Gesamtkosten für die Maßnahme konnten den Unterlagen entnommen werden.

Stadtrat Roth und Stadtrat Gruber stellen die Frage, ob nach Medienberichten zufolge, da bundesweit in der ländlichen Entwicklung hohe Geldsummen eingespart werden, denn auch die Fördermittel für die Dorferneuerungsverfahren der Stadt Weißenburg betroffen sind.

Oberbürgermeister Schröppel verweist mit der Frage an Herrn Heiß.

Herr Heiß erklärt, dass die Summen für die bereits angelaufenen Dorferneuerungsverfahren fix sind und daher kein Verlust an der festgelegten Gesamtfördersumme zu befürchten ist. Es ist jedoch bei den Auszahlungszyklen zu befürchten, dass diese sich nun in die Länge ziehen werden. Das Amt für ländliche Entwicklung hofft auf eine Aussage der Regierung, dass u.U. nach der Landtagswahl im Oktober die Fördertöpfe durch den Freistaat nochmals weiter aufgestockt werden

Beschluss:

Der Senat für Bauwesen, Stadtentwicklung, Stadtplanung und Umwelt der Stadt Weißenburg i. Bay. stimmt der Vereinbarung der anteiligen Kostentragung der Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft (TG) an der Ausführung von Maßnahmen im Zuge des Dorferneuerungsverfahrens Haardt-Heuberg, hier:

MKZ 413011 – Vorplatz Friedhof Haardt

in der Gesamthöhe von 49.300,00 € mit dem städtischen Anteil von 25.632,00 € zu.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

2 Ausschuss (vorberatend) – öffentlich

2.1 Bekanntgaben - öffentlich

2.2 Ersatzbeschaffung Mehrzwecktransporter SW124 für den Bau-

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die die Vorlage und übergibt das Wort an den anwesenden Bauhofleiter Martin Rieger.

Herr Rieger erläutert die Vorlage und schildert die Problematik.

StR Kohler erkundigt sich, ob bei dem Kauf des neuen Mehrzwecktransporters eine Garantie enthalten ist. Herr Rieger antwortet, dass die Garantie ein Jahr beträgt.

StR Kamm möchte wissen, ob es sich bei der Anschaffung um eine Ersatzbeschaffung handelt und wie mit dem alten Fahrzeug umgegangen wird.

Herr Rieger erklärt, dass das alte Fahrzeug verkauft werden soll.

Leihgerät für den Winterdienst 2023/24 stellt die Beschaffungsfirma bereit.

Beschluss:

Die Firma Unkauf, GmbH Co KG, 74232 Abstatt-Happenbach, wird mit der Lieferung eines Meili URS Allrad-Kommunalfahrzeuges, Modell EU6C mit Abroller gemäß Angebot vom 22.08.2023 und einer Angebotssumme von 264.303,76 € (brutto), beauftragt.

Der Änderung der Zweckbestimmung der bei HSt. 1.7701.9357 noch vorhandenen Haushaltsmittel wird zugestimmt.

Die Ersatzbeschaffung des Fahrzeugs WUG-SW-116 ist neu anzumelden.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Heiko Stefke
Schriftführung